

1. Schwerpunkte

Die angegebenen Schwerpunkte basieren auf den Unterrichtsvorgaben Deutsch für die Fachoberschule im Land Brandenburg vom 01. August 2011 (581001.11).

1.1 Inhaltliche Schwerpunkte

Themenfeld: Lebensentwürfe und Lebenswege

Themen:

- Beruf und Familie
- Liebe
- Wertorientierung

Themenfeld: Individuum und Gesellschaft

Themen:

- Zwischenmenschliche Beziehungen
- Parallelgesellschaften
- Globalisierung

Themenfeld: Macht und Menschlichkeit

Themen:

- Facetten von Machtausübung
- Wirklichkeit und Utopie
- Verführung

**Die Themenfelder sind anhand von literarischen und pragmatischen Texten
des 20. und 21. Jahrhunderts zu behandeln.**

Textsorten:

- literarische Texte (Kurzgeschichte, Parabel)
- pragmatische Texte (journalistische Darstellungsformen, Rede)

1.2 Kompetenzorientierte Schwerpunkte

Grundsätzlich gelten die in den Unterrichtsvorgaben Deutsch formulierten Kompetenzen.

Für die Bearbeitung der Aufgabenstellungen haben die folgenden Kompetenzen besondere Bedeutung.

Die Schülerinnen und Schüler

- erfassen und verstehen literarische und pragmatische Texte unterschiedlicher Art in ihren Aussagen, Absichten und formalen Strukturen und ordnen sie in einen größeren sinnstiftenden Zusammenhang ein,
- analysieren systematisch Aufbau und Gestaltung von Texten und wenden dabei methodengeleitet Untersuchungsverfahren an,
- interpretieren und systematisieren Ergebnisse der Textanalyse und begründen diese am Text, erkennen die Mehrdeutigkeit von Texten,
- entfalten schlüssig Begründungszusammenhänge und nehmen begründet Stellung,
- schreiben Texte aufgabenadäquat, konzeptgeleitet und normgerecht.

2. Struktur der Aufgabenvorschläge

2.1 Aufgabenstellungen und Aufgaben

Den Schulen werden zum Hauptprüfungstermin zwei gleichwertige Aufgabenvorschläge zur Verfügung gestellt. Aus diesen Aufgabenvorschlägen wählt die Lehrkraft denjenigen aus, der bezüglich des konkreten Unterrichts am besten geeignet erscheint.

Für den Nachschreibtermin wird nur **ein** Aufgabenvorschlag bereitgestellt.

Ein Aufgabenvorschlag besteht aus der Textvorlage, der Aufgabenstellung, dem Erwartungshorizont sowie den verbindlichen Bewertungshinweisen für Lehrkräfte.

2.2 Aufgabenarten

- Interpretation literarischer Texte (Interpretation Kurzgeschichte, Parabel)
- Analyse pragmatischer Texte (Sachtextanalyse, Redeanalyse)
- Erörterung pragmatischer Texte (Sachtexterörterung)

3. Hilfsmittel

Sämtliche Textvorlagen für den/die Schüler/in sind im Aufgabenvorschlag enthalten.

Als Hilfsmittel ist ein Nachschlagewerk der deutschen Rechtschreibung zur Verfügung zu stellen.

4. Bewertungsgesichtspunkte

Als Grundlage für die Korrektur der Prüfungsarbeiten wird ein Erwartungshorizont bereitgestellt, der die geforderten Leistungen in den Anforderungsbereichen sowie die Gewichtung der Kompetenzen abbildet.

5. Dauer der Prüfung

Die Arbeitszeit beträgt 180 Minuten.